

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

315 (17.11.1878) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315. Erstes Blatt.

Sonntag den 17. November

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 25,799. Die Ausübung des Gewerbebetriebs im Umherziehen betreffend.

Mit dem 1. Januar l. J. werden neue Legitimationscheine für den Gewerbebetrieb im Umherziehen eingeführt.

Die bisher ausgestellten Legitimationscheine dieser Art verlieren ihre Gültigkeit mit dem Ablauf des Jahres 1878.

Gesuche um Ausstellung eines Legitimationscheines für 1879 sind unter Vorlage der Zeugnisse rechtzeitig einzureichen, falls die Gesuchsteller wünschen, schon auf 1. Januar 1879 in den Besitz des Scheines zu gelangen.

Karlsruhe, den 15. November 1878.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Iberl.

31.

Karlsruher Pferdebahn.

Von heute ab werden wir, wenn es gewünscht wird, bei dem Wechseln von Geld für die Strecke auf der Langenstraße Markten: 15 Pf.

Karlsruher Pferdebahn, 15 gestempelt,

für die Bahnhöf. und Mühlburger Strecke Markten: 10 Pf.

Karlsruher Pferdebahn, 10 gestempelt,

in Zahlung zurückgeben.

Statt der Abonnement-Bücher — 25 Stück 3 Mark — geben wir für die Folge 25 Stück Abonnement Markten

Karlsruher Pferdebahn, A gestempelt,

aus, welche bei den Centralbüreau und am Bureau der Pferdebahn, sowie bei Herrn Horchler und auf dem Bureau des Landboten zu haben sind.

Bei größeren Einkäufen überlassen wir verehrlichen Monats-Abonnenten 100 Stück Markten — A gezeichnet — für 10 Mark, und geben wir diese vorläufig nur am Bureau der Pferdebahn am 30. und 31. 1. und 2. jeden Monats ab; die Conducteure sind beauftragt, auch schriftliche Bestellungen für den Bezug dieser Markten entgegen zu nehmen, und es werden dann dieselben Ende des Monats den geehrten Abonnenten, wie bisher die Monatskarten, persönlich behändigt. Die Monatskarten für Schüler behalten nach wie vor Gültigkeit.

Hochachtungsvoll

Karlsruher Pferdebahn.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

Holzversteigerung

im Großh. Hardwald, District Hammelsbrunnen,

Montag den 18. d. M.:

66 Ester forlene Brühlholz,

11000 forlene Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Statutensee

Allee an der Kanalbrücke.

Karlsruhe, den 13. November 1878.

Großh. Bezirksforstl. Cagensteln.

v. Kleiser.

Wohnungen zu vermieten.

42. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, sind zwei schöne, unmoblierte Zimmer mit oder ohne Küche sogleich zu vermieten.

— Kriegerstraße 31, gegenüber dem Grünen Hof, ist der 3. Stock, 6 schöne Zimmer nebst allem Zugehör enthaltend, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

— Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermieten.

* 22. Leopoldstraße 6 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer und 1 Keller, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

53. Luisenstraße 14 sind zwei Wohnungen: eine mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, die andere mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasser- und Gasleitung, sogleich oder später zu vermieten.

* Luisenstraße 40 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten.

42. Mühlburgerstraße 8 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Ruppurrerstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

33. Schüsselstraße 32 sind 2 Wohnungen von je 3 oder 4 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89 im untern Stock.

Schützenstraße 44 ist wegen Versekung im 3. Stock bis Anfang Dezember eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkoo, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten.

* 22. Sophienstraße 27 ist wegen Versekung eine Wohnung (zweiter Stock), bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Januar zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 9 und 12 Uhr Vormittags.

* 22. Waldstraße 77 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten.

* 22. Wielandstraße 20 sind folgende Wohnungen sogleich zu vermieten: im 1. Stock 2 Zimmer mit Küche, im 2. Stock 3 Zimmer mit Küche, im 4. Stock 2 Mansarden mit Küche; Hinterhaus: im 1. Stock 2 Zimmer mit Küche, im 2. Stock 2 Zimmer mit Küche; sämtliche Wohnungen nebst Zugehör. Näheres zu erfragen Wielandstraße 8 im 4. Stock.

— Zu vermieten in Folge von Versekung: eine sogleich beziehbare Herrschaftswohnung von 8 — 9 großen Zimmern mit allem Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde (Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Freundliche und geräumige Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör sind auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern nebst Zugehör abgegeben werden. Näheres Schützenstraße 47 im ersten Stock im Hinterhaus.

Laden zu vermieten.

6.2. Ein großer, geräumiger Laden mit 6 Schaufenstern in bester Geschäftslage ist sofort oder für später zu vermieten. Auf Wunsch können auch 2 Läden daraus gemacht werden. Näheres im Englischen Hof, Langestraße 76.

Laden zu vermieten.

— Herrenstraße 30 ist ein Laden mit Comptoir auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch. Auf Verlangen kann auch Wohnung im Haus gegeben werden.

Wohnung gesucht.

22. Eine Familie, welche auf dem Lande wohnt und öfters nach der Residenzstadt kommen möchte, wünscht wenigstens für diesen Winter unweit des Theaters 2 bis 3 möblierte oder unmöblierte Zimmer mit oder ohne Bedienung zu bekommen. Offerten nebst Preisbedingungen unter N. 137 durch Hansenstein & Vogler, Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten.

— Bahnhofstraße 42 sind zwei möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

* 22. Zwei möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Adlerstraße 17.

— Werderstraße 53 ist im 4. Stock ein hübsch möbliertes Schlafzimmer mit 4 Kreuzstücken, auf den Werderplatz gehend, sogleich oder später zu vermieten. Ebendasselbst sind 2 geräumige Mansardenzimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen daselbst portiere.

3.2. Jählingerstraße 32 sind zwei unmöblierte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Parterrewohnung im Hinterhaus von zwei Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten.

* 3.3. Langestraße 115 ist ein gut möbliertes Zimmer nebst Schlafzimmer an einen oder zwei Herren auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Es sind sogleich oder später zwei sehr schön möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60.

* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist um den Preis von 12 Mark monatlich zu vermieten: Jählingerstraße 30, 2. Stock. — Ebendasselbst wird ein guter Mittagstisch verabreicht.

* Ein freundliches, großes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen bessern Herrn oder an eine Dame zu vermieten; auf Verlangen kann noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Waldstraße 11 im 3. Stock.

* 21. Wilhelmstraße 7 ist im 3. Stock sofort Versekung halber ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein unmöbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein Frauenzimmer sogleich zu vermieten. Ebendasselbst finden 2 solche Arbeiter Wohnung.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember an ein Frauenzimmer für 6 M. zu vermieten: Marienstraße 22 im 4. Stock.

Keller zu vermieten.

21. Zirkel 23, Ecke der Vammstraße, ist ein großer, gewölbter Keller sogleich zu vermieten.

Kneiplokal zu vermieten.
 *3.2. Ein sehr schönes Kneiplokal ist auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 45. — Ebenfalls ist eine noch ganz neue **Laden-einrichtung** um sehr billigen Preis zu verkaufen.

Dienst-Anträge.
 * Von einer kleinen Familie wird auf nächstes Ziel ein braves, gefittetes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht: Langestraße 36 im zweiten Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches schon in bessern Häusern gedient hat, gut nähen und bügeln kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres große Herrenstraße 13.

Dienst-Gesuch.
 * Ein Mädchen vom Lande, aus guter Familie, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 3, Hinterhaus, ebener Erde rechts.

Kapital-Gesuch.
 *6.2. Es wird ein Kapital von 5000 Mark gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften zu 5%, Zins auf 1. Dezember für einen pünktlichen Zahler auf dem Lande aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man schriftlich unter Bezeichnung K. J. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Central-Bureau
 von
W. Gutekunst,
 8 Friedrichsplatz 8.

Ein perfekter Herrschaftskutscher mit guten Zeugnissen findet als erster Kutscher sehr gute Stelle. 3.3.

2.2. Ein solides, gewandtes Mädchen sucht als **Kellnerin** Stelle hier oder auswärts.

Beschäftigungs-Antrag.
 2.2. Ein solider, junger Mann, welcher eine schöne und gewandte Handschrift schreibt, wird zur **Bureauaushilfe** gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Lauffrau-Gesuch.
 * Eine tüchtige, zuverlässige Lauffrau wird gegen gute Bezahlung auf 1. Dezember gesucht: Waldstraße 10 im 4. Stock.

Lehrerinstelle-Gesuch.
 3.1. Eine geprüfte Lehrerin wünscht zur Ausführung ihrer freien Zeit noch einige Stunden in einem oder mehreren der verschiedenen Lehrfächer in einem Institut oder Privathause Unterricht zu erteilen; auch würde sie sich zur Nachhilfe für **Lehrerschülerinnen** bereit erklären. Offerten beliebe man unter R. S. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Häuser, Villas, Fabriken,
 Wählen, Baupläge, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

Baupläge zu verkaufen.
 3.2. In der Scheffel- und Schillerstraße sind Baupläge zu verkaufen. Näheres Mühlburgerstraße 8.

Sarzer Kanarienvögel
 werden billigt abgegeben. Näheres Akademiestraße 23 im Laden. *2.2.

* **Sarzer Kanarienvögel** sind zu verkaufen: Amalienstraße 39, Hinterhaus

Verkaufsanzeigen.
 *2.2. Eine neue, nussbaumverlirte Bettstelle mit neuem Kopf, noch nie benutzt, eine Chaiselongue und mehrere Herrenkleider sind billig abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein noch ganz gutes **Vorfenster** (8 Schuh hoch und 4 Schuh breit) ist sogleich zu verkaufen: Karlsstraße 1 ebener Erde.

* Ein feiner **Perz-Schlupfer** (Gewinn der Karlsruher Gewerbeausstellung) ist billig zu verkaufen: Wielandstraße 20, 3. Stock.

* Einen Knabenanzug und Paletot, 2 Hosen, 2 Ueberzieher, 1 Schützenjoppe, 2 Röcke und 1 Nähmaschine hat im Auftrag billig zu verkaufen **A. Rohler,** Adlerstraße 18, 2. Stock.

* Eine große **Stiefel** ist aus Auftrag billig zu verkaufen: Herrenstraße 35.

— **Ankauf** von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Büchern, Gold und Silber sowie Makulatur. Zu erfragen Langestraße 32 im 2. Stock.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlsruhe's** im Ankauf von **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Triffler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Seisendorfer,** verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. *6.2. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Kostlich-Anerbieten.
 4.3. An einem guten bürgerlichen Mittagstisch können noch einige Herren Theil nehmen. Zu erfragen Belfortstraße 7 parterre.


Privatstunden
 im Zeichnen, insbesondere Landschaftzeichnen, im Deutschen, Französischen und in der Geometrie werden in gründlicher Weise erteilt. Näheres Kriegsstraße 89 im 2. Stock. *3.2.

2.2. **Jüngerer Schülern** erteilt ein älterer Realgymnasialist billigen Privatunterricht. Zu erfragen Steinstraße 2, 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Lokal-Veränderung.
 3.3. Mein Geschäftslokal befindet sich von jetzt an im Hause des Herrn **Bäckermeisters Burchardt,** Langestraße 139, **Eingang Marktplatz.** **Alex. Frey,** Hof-Musikalienhändler.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & CIE.
Epernay
 empfehle
 1/4 Flasche 4 M., 1/2 Flasche 2 M. 25 Pf.,
 1/4 Flasche 1 M. 30 Pf.
 Von 12 Flaschen an Rabatt.

Ptery & Cie. (vins de rois)
 in Kisten von 12 Flaschen à 35 M.,
 1/4 Fl. 3 M., 1/4 Fl. 1 M. 30 Pf.

Neben einer großen Auswahl **deutscher Schaumweine** führe stets reichhaltiges Lager der besten **Champagnermarken.** Achtungsvoll
Julius Hoeck,
 Weinhandlung
 und Hotel Grüner Hof.
 Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet-Merkle,** Langestraße 150, gegenüber der Infanterie-Kaserne, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3, **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2, und **F. J. Rahm,** Kaufmann in Mühlburg.

Specialitäten unter Schutzmarke.
 Kunge's „Angostura“, Ninden-Bitter-Ginzenz, „Bocht“, aromatischer Magenliqueur, „Marshall“, Magenbitter, empfehle als etwas ganz besonders Wohlgeschmecktes und Magenstärkendes.
Ludwig Böß, Conditor,
 am kathol. Kirchenplatz. 3.3.

Feinsten
Souchong-Thee,
 alle Sorten
Chocolade
 aus den Fabriken von
Ph. Suchard und der Cie. Française
 empfiehlt **L. Spohn, Zirkel 30.** 4.3.

Die Theehandlung
 von **Moritz Kahn,** 15 Adlerstraße in Karlsruhe, empfiehlt eine frische Sendung direkt von China erhaltenen Thee von diesjähriger Ernte in Originalkisten von 50 und 25 Pfund zu den Preisen von 2 M. 25 Pf. bis zu 12 M. das Pfund. Bei Abnahme von 5 Pfd. Preisermäßigung.

Nächten alten Malaga
 à M. 2. 20 per Flasche empfiehlt
C. G. Frey,
 Großh. Hoflieferant,
 45 Spitalstraße 45. 6.2.

Kaffee,
 grünen und gelben,
 sowie täglich
 frisch gebrannten
 in anerkannt feinen, reinschmeckenden Qualitäten empfiehlt **L. Spohn, Zirkel 30.** 4.3.

M. Schnupp,
 Langestraße 115, Eingang Adlerstraße, empfiehlt folgende Kaffee-Sorten zu **Engros-Preisen:**

grün Java III.	per Pfund M. 1.—
„ „ II.	„ „ „ 1.05
„ „ I.	„ „ „ 1.10
gelb Java III.	„ „ „ 1.20
„ „ II.	„ „ „ 1.30
„ „ I.	„ „ „ 1.40
grün Ceylon II.	„ „ „ 1.35
„ „ I.	„ „ „ 1.45
Kaffee gebrannt III.	„ „ „ 1.20
„ „ II.	„ „ „ 1.60
„ „ I.	„ „ „ 1.90

Bewährt als vorzüglich
 Hinderndes Mittel bei catarrhalischen Affektionen und chronischen Brustleiden. 245
 Schachtel mit Namenszug



Karlsruhe: in den Apotheken.

Täglich frische
Gänseleber-Pasteten
 im Ausschnitt empfiehlt bestens
 6.5. **J. Lieb, Langestraße 239.**

Amerikan. Apfelschnitze,
türkische Zwetschgen
 zu billigem Preise.
Christ. Grimm,
 Langestraße 36. 3.3.

Specialität in Cigarren

bei **R. Herrmann,**
Langestraße 161, Eingang Ritterstraße,
30.8. gegenüber dem Hrn. L. Döring.

Doppelklettenwurzelöl
mit China und Rum
aus der Mayer'schen Apotheke in Heilbronn empfiehlt
C. Zimmermann,
31 Werderplatz 31.

NB. Zeugnisse hiesiger Familien über die außerordentlichen Wirkungen dieses Oels liegen zur Einsicht auf. 3.2.

16.3. **Neueste Parfums!**
Melati de Chine,
Champaka de Lahore
von Rigaud & Cie. in Paris,
elegante Verpackung, zu Festgeschenken geeignet, empfehlen
Friedrich Wolff & Sohn,
Langestraße 104,
und bei **L. Wolf & Wwe.,**
Karl-Friedrichstraße 4.

Brillantlack, farblos,
zum Lackiren von Laubsägearbeiten, Bilderrahmen, Goldbleiben, Dosen und Spielwaaren etc.
zu haben bei **Lh. Brugier,** Walbstraße 10.

Weißer, farblose Patent-Wichse
vom Hause **Bicat,** 77 rue St. Denis, Paris.
Diese neu erfundene flüssige und farblose Patent-Wichse geht mit dem Leder eine dauerhafte Verbindung ein, macht dasselbe dehnbar und verleiht ihm einen prachtvollen Glanz.
Sie wird für Fußbekleidung, Sattler-Waaren, Militärmontrirungszeug und für alle jene Gegenstände gebraucht, welche aus Leder und lackirten oder farbigen Fellen bestehen, ohne daß sie deren Farbe verändert oder zerführt. Zu haben in Flaconen zu 15 Pfg., 20 Pfg., 30 Pfg. und 50 Pfg. in dem Haupt-Depôt bei **Lh. Brugier,** Karlsruhe, Walbstraße 10. 2.2.

Winter-Handschuhe
für Herren, Damen und Kinder
empfehlen 24.18.
F. Wolff & Sohn.

Tücher,
Westen,
Unterärmel,
Stäucher,
Pulswärmer,
Gamaschen,
Unterröcke,
Hauben,
Fanchons
empfehlen **J. Nagel & Cie.**
Langestraße 123.

Corsetten.
Das Corsettengeschäft **Mme. Wenz**
befindet sich **Langestraße 130.**
Achtungsvoll
B. Wenz.

Zur gefl. Beachtung.
Wir ersuchen unsere verehrlichen Kunden, die bei uns beabsichtigten Aufnahmen für Weihnachtsgeschenke in Bälde veranlassen zu wollen, da oft unangünstige Witterung und starker Andrang kurz vor Weihnachten die Anfertigung der Bilder sehr erschwert.
Schulz & Suck,
3.3. Hof-Photographen.

Ludwig Oehl
CARLSRUHE 
Helle Glacé-Handschuhe
für Concerte, Bälle etc.
von den billigsten bis zu den feinsten Sorten empfiehlt
Ludwig Oehl,
Langestraße 116.
NB. Eine Parthie zurückgesetzte helle und farbige Glacé-Handschuhe zu **M. 1.70** das Paar. 3.1

Brillen
nach Vorschrift der hiesigen Vereinsklinik in großer Auswahl stets vorräthig bei
Rudolf Meess,
Langestraße 82, beim Marktplatz.
Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Gummi-Sohlen,
Gummi-Schuhe
für Herren, Damen und Kinder,
sowie **Regenröcke**
in vortrefflichen Qualitäten empfiehlt
August Fadickar,
Herrenstraße 18.
Wiederverkäufern werden besondere Vortheile geboten. 2.2.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermiet-Geschäft
von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,
empfehlen neue und gebrauchte Chiffoniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapées, Bettladen mit und ohne Koft, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kofshaar-, Stroh- und Seegrasmatraken, ein- und zweithürige Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.
Herren- und Damenkoffer,
Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.
Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet. —
Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Die Möbel-Fabrik L. Wittich,
Wilhelmsstraße 13,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten Möbel, sowohl in einfacher als auch reich geschnitzter Ausführung bei solider und geschmackvoller Arbeit.
Bestellungen auf Möbel, Ladeneinrichtungen etc. werden sowohl nach eigenen stylgerechten, als auch nach dazu erhaltenen Entwürfen rasch und solid bei billigen Preisen ausgeführt. 6.4.

Der bisher Ludwigsplatz 40a betriebene Verkauf von
Porzellan und Glaswaaren
wird fortgesetzt im **Hause Däschner,** Ecke der Herren- u. Erbprinzenstr.
zu herabgesetzten festen Preisen mit 10 % Rabatt gegen baar.
Annahme von Aufträgen auf Holz und Kohlen von **E. Winter,**

Billige und nützliche Weihnachtsgeschenke

bei
Karl Raupp,

Karl-Friedrichsstraße 3.

Große **Moiréschürzen** von 80 Pf. an,
große **Alpaccaschürzen** mit Bah von M. 1.20 an,
blaugedruckte, guifarbige **Hüftschürzen** von
75 Pf. an,
große weiße **Schürzen** mit Bah von 35 Pf. an,
Regligehauben von 25 Pf. an,
Garnituren von 60 Pf. an,
wollene Tücher von 90 Pf. an,
ferner **Arbeiten** in großer Auswahl:
Schleier, Barben, Fichus, Lavallères,
Cravatten, Bänder, einfache, faconirte
und doppelseitige, **leinene Damenkragen** und
Wanschetten, Spigenkragen und **Wans-**
schetten u. s. w. 3.3.

Schürzen! Schürzen!

in **Leinen** von . . . 60 Pf. an,
in **Moirée** von . . . 70 " "
in **Alpaca** von 1 M. an
empfehlen auch in den feinsten **Des-**
fins, besonders für ältere **Damen.**
Geschw. Oppenheimer,
Langestraße 60.

Leinene Taschentücher

in grosser Auswahl zu **Fabrikpreisen.**
Gustav Oberst,
Ecke der **Langen- und Lammstrasse.**

Neu!

Kinderwagen,

zusätzlich
Wiege, Tisch und Stuhl
in einem Stück,
verstellbar;

ferner:
Tisch und Stuhl,
verstellbar und einzeln,

Waschtrockenständer

zum **Zusammenlegen**
in **verschiedenen Constructionen**
empfehle ich als sehr **praktisches Hausgeräth**
bestens.

Karl Protz,

Zitel 24 6.1.

10.5. Die Möbelfabrik

von
Bernhard Grothues,

Nachfolger von **Chr. Böhringer's Wwe.,**
Kriegsstraße 65,
empfeht sich in **Anfertigen** aller Arten
Kasten- und Polstermöbel, Decorationen, La-
den- und Zimmereinrichtungen, von den reich-
sten bis zu den einfachsten **Formen,** in **styl-**
gerechter und geschmackvoller Ausführung zu
mäßigen **Preisen.**

Geschäfts-Bureau

von
B. Kossmann,

61 Ludwigsplatz 61,

fertigt alle **schriftlichen Arbeiten, Vetreibungen,**
Incasso, Versicherungen, Stellenvermittlung,
Häuser-Verkauf, Kapitalien und alle in diesem
Fach greifende **Arbeiten.** **Gebühren** und **Bedienung**
bekannt **solid.** 6.6.

Bei herannahender Weihnachtszeit erlaube ich mir, meine

Roßbrennerei u. Korbflechterei

zu empfehlen, zur **Anfertigung** aller erdenklichen **Arbeiten** in **Weiden** und **Roß,**
— nach **Muster, Zeichnung** oder **Beschreibung.**

Bei **solider** und **geschmackvoller** Ausführung berechne ich **Fabrikpreise** im
Detail-Verkauf!

Zugleich empfehle ich mein **Lager** von selbst **fabrizirten:** **Arbeitstischen,**
Papierböden, Blumentischen, Armsesseln, Zeitungs- und Notenständern u. s. w.,
Reise-, Holz-, Markt- und Wasch-Körben, Kinderwagen zc. in sehr großer
Auswahl.

Bairische **Korbwaaren** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten in voll-
ständigem **Assortiment, Stroh- und Schilf-Taschen;** zu **reellen** **Preisen.**

F. Wilhelm Döring,

3.2. Ecke der **Ritter- und Zähringerstraße.**

Schönfärberei und Druckerei.

Färberei in **Seide, Wolle** und **Baumwole,** **zertrennt** und **unzertrennt.**
Besonders wird auf **Färberei** in **unzertrennten Herrenkleidern** auf-
merksam gemacht. **Billigste** **Bedienung.**

Annahmestelle in **Karlsruhe** bei **Herrn J. Dolland, Näppurrer-**
straße 44. 10.10.

Riderème sowie Lederappretur,

vorzügliches **Mittel,** **Damen- und Kinderstiefeln** auf **einfache** **Weise** die **ursprüngliche** **Schwärze**
und einen **schönen** **Glanz** wiederzugeben, **empfeht**

W. Niegel,

Karl-Friedrichstraße 2 (beim **Schloßplatz**).

P. Hoffmann in Mannheim,

Fabrik für Mantel-Marmor-Ofen,

Ramin-Ofen,

Cheminées zc.

in **geschmackvollster**

Ausführung



mit
Füll-Regulir-Einrichtung
vorzüglichster
Construction

empfeht solche zu **Fabrikpreisen.**

Musteröfen stehen zur **gesl. Ansicht** in der **Groß. Bad. Landesgewerbehalle** in **Karlsruhe.**
Vertreter: **Herr Adolf Mondt, Hirschstraße 9, Karlsruhe,** woselbst auch **reichhaltiges**
Musterbuch eingesehen werden kann. 11.9.

1879.

Erhardt's Notizkalender,

Preis per **Stück** **1 Mark.**

Vorrätig in **Karlsruhe** bei

Ludwig Erhardt, Papierhandl.,
A. Bielefeld, Hofbuchhandlung,
A. Seyfried, Papierhandlung,
Louis Döring,

Th. Ulrici, Buchhandlung,
C. Macklot, Buchhandlung,
C. Creuzbauer, Buchhandlung,
Christian Bischoff, Buchbinder.

Müller & Gräff, Buchhandlung.

Die **letzte** **diesjährige** **Sendung**

Ruhrkohlen

trifft heute oder morgen für mich in **Marau** ein, weshalb ich meine **geehrten**
Kunden, welche noch **direct** **ab Schiff** zu **beziehen** **wünschen,** um **Zuwendung**
ihrer **Aufträge** bitte. **Fritz Werntgen,**
2.2. **Kreuzstraße 139, jetzt Westendstraße 29.**

Wichtig für Damen.

Damen können vollständig im Frisiren ausgebildet werden. Auch werden Damen zum Frisiren im Abonnement angenommen. Durch längeres Wirken in Paris kann alles auf's Neueste zu auffallend billigen Preisen geboten werden.

J. Dietrich, Friseur,
14 Schützenstraße 14.

Nähmaschinen,



nur das Beste in Singer, zu Hand- und Fußbetrieb, sowie aller andern guten Systeme.

Billigste Preise. Günstigste Zahlungs-Bedingungen. Bei Baarzahlung hoher Rabatt. Mehrjährige reelle Garantie. Reparaturen werden rasch und billigst besorgt.

Nadeln, Fäden, Seide, Oele, Maschinenteile etc.

Schablonen zum Wäschezeichnen und für Geschäftleute.

A. Mappes,
Lanaestraße 132, Karlsruhe.



Briefbogen
und **Converts mit**
Monogrammen
in eleganter Ausführung.

Louis Döring,
Langestr. 159,
Ecke der Ritterstr.,
Karlsruhe. 43.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten statt besonderer Anzeige die Mittheilung, daß unsere liebe Tante und Großtante

Fräulein Pauline Barnier
aus Landeron

in ihrem 75. Lebensjahre heute früh 7 Uhr durch den Tod von ihren langjährigen Leiden erlöst wurde. Wir bitten der Verstorbenen ein freundliches Andenken zu bewahren und Blumen Spenden ihrem Willen gemäß zu unterlassen.

Namens der Hinterbliebenen:
August Nerlinger.
Karlsruhe, den 16. November 1878.

Liederhalle.

Nach der Concertaufführung am 18. November findet gemeinsames Nachtessen mit darauffolgendem Banket im kleinen Eintrachtssaal statt. Die verehrl. passiven Mitglieder werden hiezu freundlichst eingeladen. Anmeldungen zur Theilnahme am Essen nimmt Herr Restaurateur Weick entgegen.

Liederhalle.

Heute Vormittag 11 Uhr im grossen Eintrachtssaal
General-Probe.

Arbeiter-Bildungsverein.

Montag den 18. November, Abends 7/9 Uhr,
Versammlung.

Das Erscheinen aller Mitglieder sehr erwünscht zur Entgegennahme wichtiger Mittheilungen, und bittet um recht zahlreichen Besuch
Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

Sonntag den 17. d. M., Abends 8 Uhr, Familienabend im Hotel Tamnhäuser, wozu wir unsere Mitglieder einladen.
Karlsruhe, den 16. November 1878.
Der Turnrath.

Holz und Kohlen von C. Winter.

Herabgesetzte Preise:

Buchenholz 13 M. per Ster,
Fornholz 10 " " "
Bügelkohlen von Dr. Pfeifer.

Ruhrfetttschrot,
gestiebte Stückkohlen,
gewaschene Rußkohlen, vorzüglich für Herde und Füllöfen.

Anmeldestellen: Laden **Däschner,** Herrenstraße, bei Herrn **Stumpf,** Amalienstraße 11, **Friedrichsplatz 6** und **Augartenstraße.** 7.7.

Von dem **städtischen Gaswerke Karlsruhe** wurde mir eine Verkaufsstelle für Coaks übertragen, und verkaufe ich denselben in jedem beliebigen Quantum zum Fabrikpreise.

A. v. Steffelin,

Holz- und Kohlen-Geschäft,
Bahnhofstraße 44 und 46.

Café Beh.

Eine frische Sendung Spatenbräu:

Lagerbier,

Bockbier

aus der Brauerei von **Gabriel Sedlmayr** in **München** empfiehlt
vom Faß und in Flaschen
Karl Beh. 22.

Neue Bierhalle.

Heute Sonntag den 17. November:

Zwei Concerte

vom **Karlsruher Sertett**
in den vorderen Räumlichkeiten.
Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Maler.

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 17. November:

Gesangs-Soirée

der **italienischen Opern-Sänger.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. — Eintritt 20 Pf.

Festhalle.

Heute Sonntag den 17. November 1878

Großes Militär-Concert,

gegeben

von der ganzen Kapelle des **Bad. Leib-Grenadier-Regiments,**
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **A. Böttge.**

Anfang 3 1/2 Uhr.

Eintritt 40 Pf.

Programm.

- | | |
|---|---|
| 1. Avant-Garde, Marsch (Küttich). | 7. Quadrille u. Motive d. Op. Troubadour (Lentner). |
| 2. Jubel-Ouverture (Chr. Bach). | 8. Drei-Kaiser-Entrée, musikalische Apotheose (Fahrback). |
| 3. Fischerlied, Lied ohne Worte (Lange). | Dritte Abtheilung. |
| 4. Tausend und eine Nacht, Walzer (Strauß). | 9. Sackeltanz a. d. Op. „Der Landfriede“ (J. Brüll). |
| Zweite Abtheilung. | 10. Der Wanderer, Lied (Schubert). |
| 5. Ouverture z. Op. „Fra Diavolo“ (Auber) | 11. Vivat Bacchus! großes Potpourri (Höndke). |
| 6. Introduction und Erzett o. Rheingold (Wagner). | 12. Schnellläufer, Galopp (Faust). |

Ungarisches Kaisermehl

in bekannter, vorzüglichster Qualität à Pfd.	^{Pf.} 23, ¹ / ₈	Ctr.	^{M.} ^{Pf.} 2.80,
Württembergisches feinstes Kunstmehl à "	" 24, ¹ / ₈	"	" 2.60,
Schwingmehl à "	" 22, ¹ / ₈	"	" 2.40,

en gros billiger und frei in's Haus.

Neue Hülsenfrüchte,

als:

ganz große, geschälte Viktoriaerbsen, das Pfund	20 Pf.,
gespaltene	" " 20 "
kleine, gespaltene Erbsen	" " 15 "
große, grüne Bellerlinsen	" " 26 "
kleine	" " 20 "
schöne, weiße Bohnen	" " 20 "
Ungarische kleine Bohnen	" " 22 "

Stearinkerzen

in jeder Eintheilung und bester Qualität, das Pfund 85 Pf.,
en gros billiger,

bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 30.

2.2.

Fabrikation gekleideter Puppen.

Fabrikation gekleideter Puppen.

Wegen bedeutender Vergrößerung meines Ladenlokals bin ich schon jetzt im Stande, meine

Weihnachts - Ausstellung

Galanterie-, Glas-, Porzellan- und Haushaltungsgegenständen
in
und

Kinderspielwaaren,

sämmtliche Neuheiten des In- und Auslandes, anzuzeigen, und werde bemüht sein, durch billige, reelle und prompte Bedienung meine verehrlichen Kunden zu befriedigen.

Achtungsvoll

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.

N.B. Bei Einkäufen über 3 Mark noch extra 5 Prozent Vergütung.

En gros.

En détail.

50 Pfennig-Bazar!

☞ **Langestrasse 151,** ☞
gegenüber dem Museum.

Mein Lager habe ich bedeutend vergrößert und sind viele neue Sachen angekommen. Ich empfehle:

in Holzwaaren: geschnitzte große Etageres, Zeitungshalter, Schlüsselhalter, Garderobehalter, große Gewürzschränke, Salz- und Mehlgefäße, Handtuchhalter, Photographie-Albuns, geschnitzte Tabakspfeifen mit Schlauch, patent. Stiefelzieher, Nähkästen, Schatullen, Handschuhkästen, Tintenzeug, Uhrständer u. s. w.;

in Lederwaaren: gestickte Cigarren-Etuis in Leder, gestickte Portemonnaies, Geldtäschchen, Geldbeutel, Photographie-Albuns, Schreibalbums, Notenmappen, Schreibmappen, Visitenkartentäschchen, Briestaschen, Notizbücher u. s. w.;

in Blech- und Glaswaaren: Laternen, Kehrlichtschalen, Kochtöpfe mit und ohne Rand, Casserollen, Waschbecken, grün lackirte große Gießkannen, broncirte Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, große Theebretter, Petroleumkannen, Wasserkrüge, Käseglocken mit Teller, Blumenvasen, Silberglaspokale, Trinkbecher, Semmelkörbe, Messerkörbe, Geldkörbe u. s. w.;

in Wollen- und Weißwaaren: türkische Halstücher, wollene Kopftücher, wollene Shawls, seid. Tücher (weiß und farbig), wollene Stauder, wollene Kinderschuhe, Knaben-Unterhosen, wollene Socken (weiß und farbig), Kinderstrümpfe jeder Größe, Damenstrümpfe (weiß und farbig), Piqué-Nachthauben, leinene Taschentücher, Damentragen, Manschetten, Waschküchen, Küchenschürzen, Schluppschürzen, Herren-Slipse u. s. w.

Kinderspielwaaren: Trommeln, Trompeten, Geigen, Waldhörner, Säbel, Flinten, Helme, Husarenmützen, Omnibusse, große Schachteln mit div. Spielzeug, Wagen mit Puppe, Metallharmoniums, Ziege mit Wagen, Schachteln mit PorzellanGeschirr, Esel, Springkasten, Zinn-Soldaten, Eisenbahnen, Schiffe, Baukästen, Glocke und Hammer, Geduldspiele, Lotto, Kaufläden, Pferde, Tornister und eine große Auswahl in prachtvollen Puppen u. s. w.

Diverse Gegenstände: Muscheltäschchen, Salatbestecke, Körbe, Gummiträger, Tischglocken, Meerschammusspfeifen, Cigarren-Spizen (alle Sorten), Aufsteckämme, Schleppträger, Mundharmonikas, Cartons mit Seife, Cigarren-Spizen mit ächtem Bernstein, Frisirkämme, Staubkämme, Zahn- und Nagelbürsten, Damenbretter, Zwickel; prächtige Schmuckstücke, als: Medaillons, Colliers mit Kreuz, Wachsperlen-Colliers, Giselaketten, Armbänder, Broches und Ohringe; Kopfknädeln, Solitaires, Patent-Manschettenknöpfe, Herren- und Damen-Uhrketten, Stahlketten; ferner Möbellklopfer, Handleuchter, Senfgestelle, Kleiderbürsten, Sparbüchsen, Theebüchsen, Spazierstöcke; solide Solinger Stahlhaken, Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser, Korkzieher, Messerschärfer, Trennmesser, Scheeren; Britanniametall: Vorlegelöffel, Eßlöffel, Kaffeelöffel, Rolldecken und viele andere Gegenstände.

☞ **Jedes Stück kostet 50 Pfennig.** ☞

Täglich kommen neue Sendungen.

Ergebenst

Bernhard Meinicke.